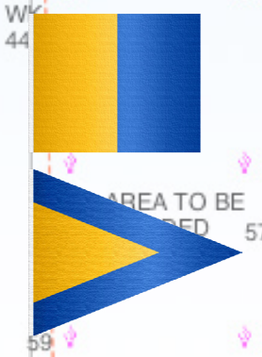
Benutzerhandbuch Inventory

für OS X, Windows und iPad



© 2014 by 2K Yachting, Düsseldorf

Stand: Mai 2014, Version 1.0.0

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 4

Vorbereitung: Inventory installieren, aktivieren und Sprache einstellen 5
Inventory auf dem PC installieren 5
Inventory auf dem iPad bzw. iPhone installieren 7
Dateien über iTunes mit dem PC austauschen 7
Sprache einstellen 9
Inventory aktivieren 10

Inventory starten 11
Das Programm starten und beenden unter OS X 11
Das Programm starten und beenden unter Windows 11
Das Programm starten und beenden unter iOS 12
Die Inventardatei in FileMaker Go 13 öffnen 12
Die Inventardatei in FileMaker Go 13 schließen 12
Icon für Inventory auf dem Home Screen des iPads/iPhones 13

Kennenlernen: Die Benutzeroberfläche 14
Die Buttons 14
Die Ansichten 15
Darstellungsgrößen 16
Zoomen (nur iPhone und iPod Touch) 16
Die Felder 17
Standardfelder 17
Felder mit Auswahllisten 18
Felder für Bilder 18

Inventardatei anpassen: Einstellungen und Listen definieren 20
Das Popover Einstellungen 20
Die Listen-Popover 21

Inventory in der Praxis 22
Tabelle der Felder 22
Der Lagerort 24
Eintrag anlegen 24
Neuen, leeren Eintrag anlegen und Daten eingeben 24
Neuer Eintrag am selben Lagerort 25
Neuer Eintrag durch Duplizieren 25
Eintrag löschen 25
Einträge sortieren 26
Die Suchfunktionen von Inventory 26
In Einträgen suchen 27
Nach Bestand suchen 27
Einträge importieren 28
Einträge importieren auf dem PC 28
Einträge importieren auf dem iPad 29

Inventardatei drucken oder als PDF speichern 30
Seite einrichten und drucken unter OS X 30
Drucker einrichten und drucken unter Windows 31
Seite einrichten und drucken auf dem iPad/iPhone 31
PDF erstellen auf dem Mac 32
PDF erstellen unter Windows 33
PDF erstellen auf dem iPad/iPhone 33

Weitere Funktionen von Inventory 34
Datensicherung 34
Datensicherung auf dem iPad/iPhone 34
Datensicherung in der Dropbox 34
Datensicherung auf dem PC 35
Datenexport 36

Probleme und Fehlerbehebung 37
Wiederherstellen einer beschädigten Datei 37
Updates 37
Fehler-Report 37
Systemvoraussetzungen 38

Vorwort

Mit dem Logbook Add-on Inventory erweitert 2K Yachting die beliebte Logbuch-Software um ein praktisches Tool, das Ihnen viel Suchen im Schiff ersparen kann. In Inventory lässt sich für jeden Gegenstand im Schiff genau festgelegen, wo er aufbewahrt wird, wie viele Exemplare vorhanden sind und ob bald Nachschub benötigt wird.

Das vorliegende Benutzerhandbuch wurde extra sehr ausführlich gehalten, damit keine Fragen offen bleiben. Erfahrene Computer-/iPad-Anwender werden Inventory auch bedienen können, ohne das Benutzerhandbuch genauer zu studieren.

Falls Sie noch Fragen haben, senden Sie diese bitte per E-Mail an support@2k-yachting.de.

Wir hoffen, dass Ihnen Inventory gefällt und wünschen Ihnen immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

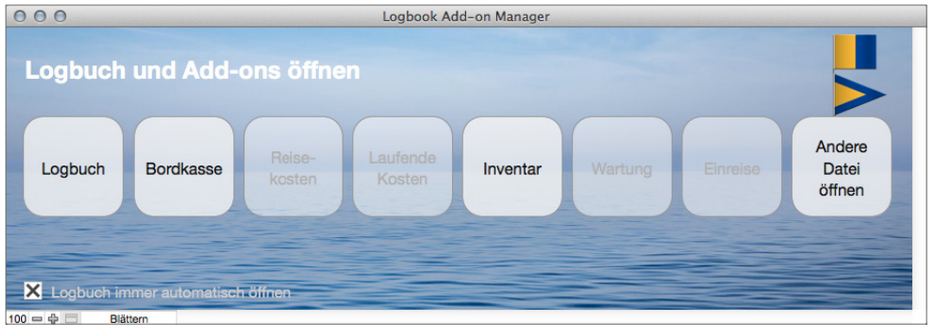
Almute Kraus
2K Yachting, im Mai 2014

Vorbereitung: Inventory installieren, aktivieren und Sprache einstellen

Inventory können Sie auf dem PC unter OS X (Mac) oder Windows (ab Windows 7) und auf dem iPad sowie dem iPhone oder iPod Touch einsetzen. Die Bedienung von Inventory ist bei allen Betriebssystemen nahezu identisch, bei der Installation sind jedoch ein paar spezifische Besonderheiten zu beachten.

Inventory auf dem PC installieren

Auf dem PC unter OS X (Mac) oder Windows (ab Windows 7) ist Inventory ein Add-on zu Logbook und wird aus Logbook gestartet.
Wenn Sie Logbook noch nicht installiert haben, müssen Sie zuerst Logbook mit dem Installationsprogramm auf Ihrem Rechner installieren. Laden Sie die Installationsdatei für Logbook für Ihr Betriebssystem (OS X oder Windows) auf Ihren PC und führen Sie dann die Installation durch.



Der Add-on-Manager bei installiertem Add-on Inventory

Wenn Sie eine neue Installationsdatei für Logbook geladen haben, in der bereits Inventory enthalten ist, sehen Sie nach dem Programmstart den **Add-on-Manager** und der Button für die **Inventar** erscheint weiß (wie in der Abbildung).

Falls Sie Logbook bereits installiert hatten und Inventory zum Zeitpunkt der Installation noch nicht im Programmumfang enthalten war, können Sie Logbook ganz einfach um die Elemente für Inventory erweitern. Dafür stellen wir ein Update-Installationsprogramm zur Verfügung, dass Sie von unserer Download-Website laden können:
http://www.2k-yachting.de/software/download.html.

- Führen Sie das Installationsprogramm aus, um Logbook auf die neuste Version mit dem **Add-on-Manager** und der Inventory-Datei **Inventory.LOB** zu aktualisieren.

Wichtiger Hinweis für die Installation von Logbook unter Windows

Bitte beachten Sie, dass unter Windows Eingaben in Datenbanken nur von Benutzerkonten mit Administratorrechten aus möglich sind. Deshalb muss Logbook unbedingt mit einem Benutzerkonto installiert werden, das über alle Administratorrechte verfügt.

Bei einigen Windows-7-Installationen werden jedoch auch für das Administrator-Konto nicht alle Rechte für die Verwendung von Datenbanken freigegeben. In diesem Fall gibt eine recht einfache Lösung: Starten Sie Logbook über das Kontextmenü des Programmsymbols, indem Sie »Als Administrator ausführen« auswählen.

Alternativ können Sie die Verknüpfung zur Programmdatei **Logbook 3.5** über »Eigenschaften«, »Verknüpfung«, »Erweitert«, »Als Administrator ausführen« so einstellen, dass das Programm automatisch immer mit Administrator-Rechten ausgeführt wird.

Wichtiger Hinweis für die Installation von Logbook unter OS X Mountain Lion und Mavericks

Wenn Logbook unter OS X Mountain Lion und Mavericks zum ersten Mal gestartet wird, kommt in einigen Fällen ein Warnhinweis, dass der Entwickler nicht von Apple zertifiziert wurde. Dies soll verhindern, dass sich aus dem Internet geladene Programme eigenständig installieren. Mit den folgenden Schritten weisen Sie Ihren Mac an, dass Sie das Programm wirklich verwenden wollen:

1. Klicken Sie mit gedrückter Taste ctrl auf das Programmicon von Logbook 3.5.
2. Wählen Sie den Menübefehl »Öffnen«.
3. Klicken Sie nun noch einmal auf »Öffnen«.
4. Das Programm wird nun als zulässiges Programm gespeichert und kann in Zukunft ganz normal per Doppelklick gestartet werden.

Hinweis zum ersten Programmstart (OS X und Windows)

Beim ersten Programmstart muss Logbook eine Reihe von Dateien aus dem Programmpaket in seinen Datenordner kopieren. Unter Umständen versucht Logbook schon bevor dieser Kopiervorgang abgeschlossen ist, die Logbuchdatei Logbook.LOB zu öffnen. Sie erhalten dann eine Fehlermeldung. Beenden Sie einfach Logbook und starten Sie das Programm wenig später erneut. Nun sollte der Kopiervorgang abgeschlossen sein und Logbook.LOB geöffnet werden können.

Inventory auf dem iPad bzw. iPhone installieren

Inventory basiert auf einer FileMaker-Datenbank-Anwendung. Deshalb kann die Datenbankdatei **Inventory.fmp12** (oder **Inventory.LOB**) auf dem iPad, dem iPhone und dem iPod Touch in der kostenlosen App **FileMaker Go 13 für iPad** geöffnet und bearbeitet werden.

Das App-Symbol FileMaker Go 13

Achtung
Bevor Sie Inventory auf dem iPad oder iPhone installieren können, müssen Sie die kostenlose App **FileMaker Go 13** auf Ihrem Geräte installiert haben.
Der Download von Inventory direkt mit dem iPad oder iPhone von unserer Website ist ebenfalls nur möglich, wenn **FileMaker Go 13** bereits installiert ist. Nur so kann das iOS bzw. Safari die geladene Datei einer Anwendung zuordnen.

Inventory unter iOS direkt aus dem Internet laden

Wenn Sie Inventory ausschließlich auf dem iPad bzw. iPhone verwenden wollen, empfehlen wir, die Datenbank-Datei **Inventory.fmp12** direkt von unserer Website zu laden. Verwenden Sie dafür den Button auf der Website ***www.2k-yachting.de/logbuch.*** Während des Download-Vorgangs werden Sie gefragt, in welcher Anwendung die geladene Datei geöffnet werden soll. Wählen Sie **In "FileMaker Go" öffnen**. FileMaker Go wird gestartet und das neu geladene Dokument direkt geöffnet.
Fahren Sie nun fort wie unter »Inventory aktivieren« auf Seite 10 beschrieben.

Dateien über iTunes mit dem PC austauschen

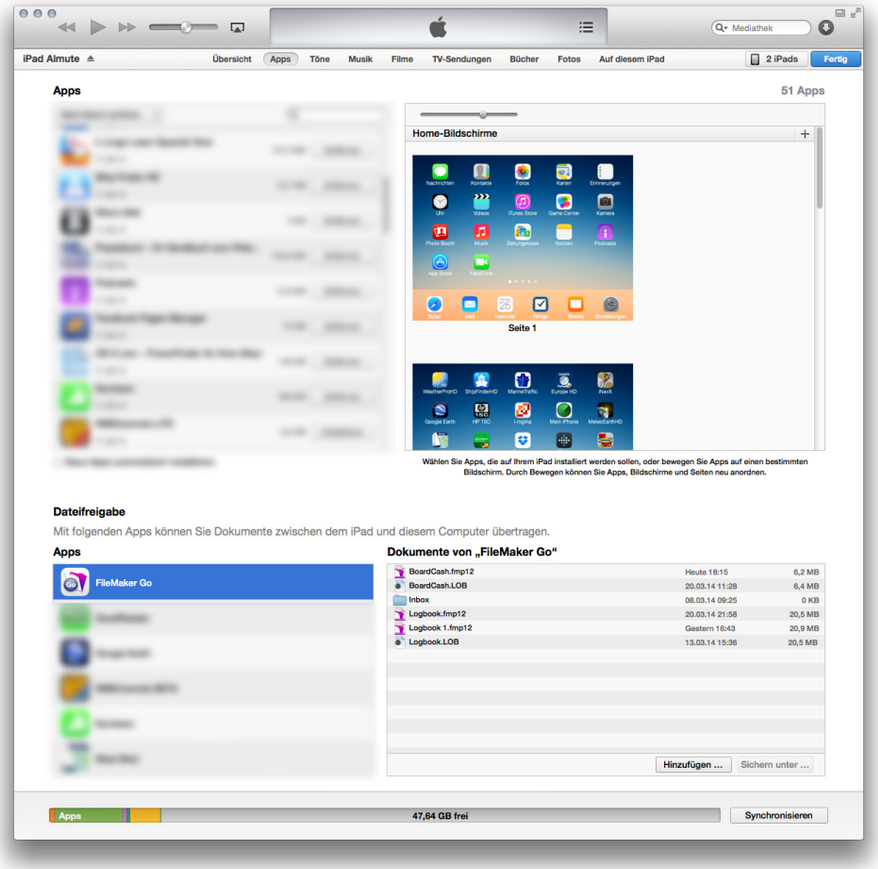
Die folgende Installationsanleitung sollten Anwender befolgen, die Inventory sowohl unter iOS als auch auf dem PC (OS X oder Windows) verwenden wollen.
Laden und installieren Sie zuerst Logbook auf Ihrem PC.
Anschließend können Sie die Inventardatei **Inventory.LOB** der PC-Version auf Ihr iPad oder iPhone übertragen, dort Eingaben machen und die Datei später wieder zurück auf den PC übertragen.
Für Apps, die Dateien herunter laden oder neue Dateien erstellen können, bieten iTunes und das iOS die Dateiübertragung über die Dateifreigabe an. In iTunes findet sich, wenn Sie ihr iPad oder iPhone ausgewählt haben, auf der Seite **Apps** unter **Dateifreigabe** eine Liste der installierten Apps, die die Dateiübertragung über die Dateifreigabe anbieten.

Inventory.LOB vom PC auf das iPad übertragen

1. Wählen Sie bei angeschlossenem iPad/iPhone (über USB oder WLAN, je nachdem wie Ihr iPad in iTunes eingerichtet ist) in iTunes auf dem PC zuerst Ihr iPad aus und dann unter **Apps** in der Liste links die App **FileMaker Go** aus.
2. Mit der Schaltfläche **Hinzufügen** öffnet sich ein Öffnen-Dialog, mit dem Sie auf Ihrem PC Ihre Inventardatei zum Hochladen auf das iPad auswählen können. Die Datei **Inventory.LOB** finden Sie im Datenordner von Logbook (auf dem Mac im Ordner »Dokumente/Logbook 3.5« innerhalb des Benutzerordners, unter Windows im Ordner »[Laufwerksbuchstabe System]:/Logbook 3.5«).
3. Alternativ können Sie auch Dateien per Drag & Drop aus dem Finder bzw. Explorer in das Feld ziehen.
4. Die so auf das iPad/iPhone übertragene Datei wird anschließend auf dem iPad/iPhone im Dateibrowser von FileMaker Go in der Liste **Gerät** unter **Andere Dokumente** angezeigt und kann dort geöffnet werden.

Inventory.LOB vom iPad auf den PC übertragen

1. Um die Inventardatei vom iPad wieder zurück auf den PC zu übertragen, wählen Sie in bei angeschlossenem iPad/iPhone in iTunes auf dem PC in der Liste links die App **FileMaker Go** aus.
2. Tippen Sie dann in der Liste rechts die Datei **Inventory.LOB** an.
3. Mit der Schaltfläche **Sichern unter ...** können Sie nun einen Ort bestimmen, an dem die Datei auf dem PC gespeichert werden soll. Am besten wählen Sie wieder den standardmäßigen Datenordner von Logbook (auf dem Mac der Ordner »Dokumente/Logbook 3.5« innerhalb des Benutzerordners, unter Windows der Ordner »[Laufwerksbuchstabe System]:/Logbook 3.5«).
4. Sie können die Datei aber auch per Drag & Drop in den Finder bzw. Explorer an einen bestimmten Ort kopieren.



Dateiaustausch zwischen PC und iPad über die iTunes-Dateifreigabe

Inventory.LOB per E-Mail übertragen

Da die Datenbankdatei von Inventory nur gut 6 MB groß ist, können Sie die Datei auch per E-Mail zwischen iPad und PC austauschen.

- Wenn Sie auf dem iPad eine E-Mail mit der Inventardatei als Anhang empfangen, tippen Sie in der E-Mail auf den Dateianhang und wählen dann aus dem Popup **In "FileMaker Go"** öffnen. Die Datei wird nun in den Dateibrowser von FileMaker Go eingefügt. Wichtig ist, dass die Datei die Erweiterung .fmp12 hat und vor dem Anfügen an die E-Mail auf dem PC geschlossen war, sonst kann das iPad sie nicht zu FileMaker Go zuordnen.
- Um vom iPad eine Inventardatei als E-Mail zu versenden, tippen Sie bei geöffneter Datei in FileMaker Go ganz rechts oben in der Titelleiste auf den Einstellungen-Button ✲ von FileMaker. Wählen Sie hier **Speichern/Senden** und dann **Datenbank**.
Es wird eine E-Mail angelegt, an die die Inventardatei angehängt ist.

Sprache einstellen

Wenn Sie die Inventory mit deutschsprachiger Benutzeroberfläche verwenden wollen, klicken Sie nach dem Programmstart zuerst ganz rechts oben im Programmfenster auf den Einstellungen-Button (✲) (Achtung, auf dem iPad bzw. iPhone nicht den Button ✲ in der Kopfzeile von FileMaker Go verwenden). Wählen Sie links im Popover aus der Liste unter **Language** den Eintrag **Deutsch** aus. Die Spracheinstellung muss nur einmal vorgenommen werden und ist auch beim nächsten Programmstart aktiv.

Inventory aktivieren

Wenn Sie Inventory das erste Mal starten, öffnet sich der Dialog **Demo-Modus**. Wählen Sie hier, ob Sie Inventory im Demo-Modus starten wollen (**Demo**), oder ob Sie Ihre Version von Inventory durch die Eingabe einer bereits erworbenen Seriennummer freischalten wollen (**Aktivieren**).
Mit **2K Yachting** gelangen Sie zur Website von 2K Yachting, auf der Sie eine Lizenz für Inventory erwerben können.

Die Demoversion von Inventory kann insgesamt 10 Einträge verwalten. Weitere Einträge können Sie nur machen, wenn Inventory mit einer gültigen Seriennummer aktiviert wurde. Diese finden Sie nach dem Kauf von Inventory in Ihrem persönlichen Download-Bereich des Shops.

Tipp: Inventory auf dem PC verwenden ohne Logbook-Lizenz
Für die Verwendung von Inventory benötigen Sie keine Lizenz für Logbook. Wenn Sie das Logbuch nicht verwenden, sollten Sie im Add-on-Manager die Option **Logbuch immer automatisch öffnen** deaktivieren.

Inventory aktiveren

Geben Sie die Seriennummer wie folgt ein:

1. Wenn Sie Inventory ohne gültige Lizenzierung starten, öffnet sich der Dialog **Demo-Modus**.
2. Tippen Sie im Dialog **Demo-Modus** auf die Schaltfläche **Aktivieren** und geben Sie im Dialog die Seriennummer ein, die Sie nach dem Kauf von Inventory erhalten haben.
3. Alternativ können Sie die Seriennummer mit der Schaltfläche **Eingeben** unten im Popover **Einstellungen** (Button ✲) eingeben.

Durch die Eingabe der Seriennummer wird die Demo-Version in eine Vollversion umgewandelt.

Die Seriennummer hat folgende Form:
*XXX-****-****-***
Dabei steht * für eine Ziffer und X für einen Großbuchstaben.

Inventory starten

Inventory und Logbook basieren auf einer FileMaker-Datenbank-Anwendung. Aufgrund dessen sind ein paar Besonderheiten beim Starten des Programms Logbook sowie beim Öffnen und Schließen der Inventory-Datei zu beachten. Die von Logbook verwalteten Datei tragen auf dem PC die Dateinamenserweiterung .LOB. Auf dem iPad haben die direkt aufs iPad geladenen Dateien die Erweiterung .fmp12, Dateien mit der Erweiterung .LOB können aber ebenfalls auf dem iPad verwendet werden.

Das Programm starten und beenden unter OS X

Starten Sie zuerst das Programm Logbook 3.5 (es befindet sich in der obersten Ebene in Ihrem Programme-Ordner).
Es werden zwei Fenster geöffnet: der **Add-on Manager** und die Standard-Logbuchdatei **Logbook.LOB**.

Programmsymbol von Logbook / Symbol der Logbuch- und der Inventardatei

- Zum Öffnen Ihrer Inventardatei wählen Sie im Fenster **Logbook Add-on Manager** den Button **Inventar**. Falls Ihre Inventardatei nicht exakt **Inventory.LOB** heißt, können Sie die Datei mit dem Button **Andere Datei öffnen** auswählen.
- Um nur die Inventardatei zu schließen, klicken Sie auf das Schließfeld des Fensters der Inventardatei.
- Um das gesamte Programm zu beenden, klicken Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) auf den Button **Beenden** oder verwenden Sie – wie auf dem Mac bei allen Programmen üblich – das Tastenkürzel ⌘Q.
- Mit dem Schließen des letzten Fensters wird ebenfalls das gesamte Programm beendet.

Das Programm starten und beenden unter Windows

Starten Sie zuerst das Programm Logbook 3.5 (es befindet sich im Ordner »Logbook 3.5« innerhalb Ihres Programme-Ordner).
Es werden zwei Fenster geöffnet: der **Add-on Manager** und die Standard-Logbuchdatei **Logbook.LOB**.

Programmsymbol von Logbook / Symbol der Logbuch- und der Inventardatei

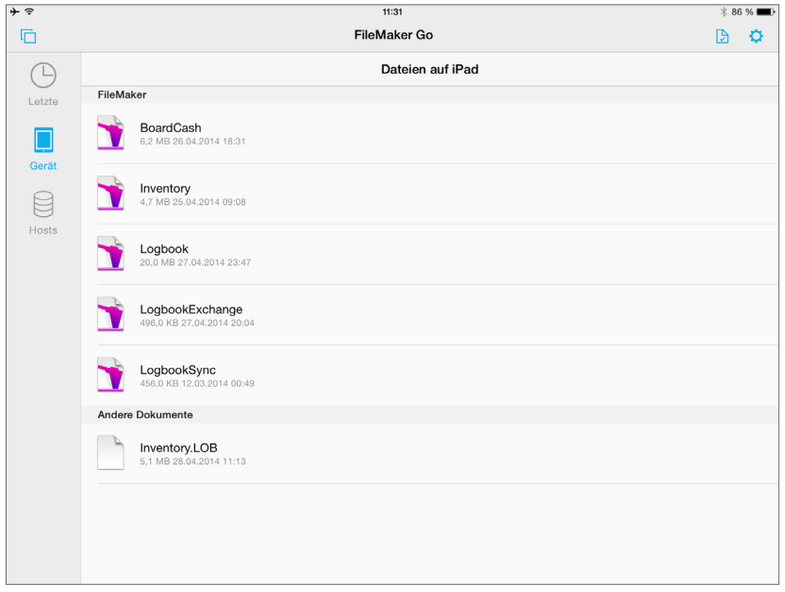
- Zum Öffnen Ihrer Inventardatei wählen Sie im Fenster **Logbook Add-on Manager** den Button **Inventar**. Falls Ihre Inventardatei nicht exakt Inventory.LOB heißt, können Sie die Datei mit dem Button **Andere Datei öffnen** auswählen.
- Um nur die Inventardatei zu schließen, klicken Sie auf das Schließfeld des Fensters der Inventardatei.
- Um das gesamte Programm zu beenden, klicken Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) auf den Button **Beenden**.
- Mit dem Schließen des letzten Fensters wird ebenfalls das gesamte Programm beendet.

Das Programm starten und beenden unter iOS

Im Gegensatz zur PC-Version wird Inventory auf dem iPad/iPhone nicht in einer speziellen Logbook-App geöffnet, sondern ist eine Datenbankdatei, die in der kostenlosen App **FileMaker Go** geöffnet und bearbeitet wird.

Die Inventardatei in FileMaker Go 13 öffnen

1. Starten Sie die App **FileMaker Go 13**. Es wird der Dateibrowser des Programms angezeigt (siehe Abbildung rechts).
2. Tippen Sie links auf **Gerät**.
3. Die Datei **Inventory.fmp12** finden Sie mit der Bezeichnung **Inventory** unter der Rubrik **FileMaker** aufgelistet. Die mit iTunes vom PC auf das iPad übertragene Datei **Inventory.LOB** wird unter der Rubrik **Andere Dokumente** aufgeführt.
4. Öffnen Sie Ihre Inventardatei, indem Sie im Dateibrowser von **FileMaker Go** auf **Inventory** bzw. auf **Inventory.LOB** tippen.
5. Die Datei wird geöffnet und steht für Ihre Eingaben bereit.



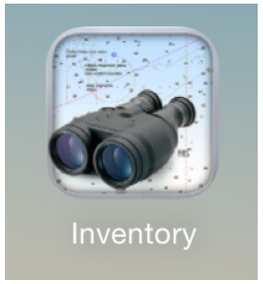
Der Dateibrowser von FileMaker Go 13

Die Inventardatei in FileMaker Go 13 schließen

1. Um die Datei **Inventory.fmp12** bzw. **Inventory.LOB** wieder zu schließen und somit Inventory zu beenden, tippen Sie links oben in der Titelzeile auf das Dokument-Symbol ⧉.
2. Wählen Sie im Popover den Eintrag **Fenster**.
3. Alle geöffneten Fenster werden gezeigt. Tippen Sie auf das Schließsymbol ⊗ links oben am verkleinerten Dokumentenfenster.
4. Sie erhalten eine Abfrage, die Ihnen die Möglichkeit gibt, eine Sicherungskopie Ihrer letzten Dateiversion zu erstellen (mehr hierzu lesen Sie unter »Datensicherung« auf Seite 34).

Icon für Inventory auf dem Home Screen des iPads/ iPhones

Damit Sie Inventory nicht jedesmal über den Umweg des Dateibrowsers von FileMaker Go starten müssen, bieten wir auch ein Schnellstart-Icon an. Inventory erscheint dann mit einem eigenen Icon auf dem Home Screen des iPads bzw. iPhones.



Das Schnellstart-Icon von Inventory

Um dieses Icon anzulegen, benötigen Sie eine spezielle Konfigurationsdatei, die Sie von unserer Website laden können: ***http://www.2k-yachting.de/software/download.html***.
Bitte beachten Sie, dass das Schnellstart-Icon nur für Inventardateien verwendet werden kann, die exakt **Inventory.fmp12** bzw. **Inventory.LOB** heißen.

Tipp: Inventardatei richtig benennen für Starticon
Für die Verwendung des Starticons muss die Inventardatei exakt **Inventory.fmp12** oder **Inventory.LOB** heißen. Wenn Sie jedoch Inventory mehrfach von unserem Server geladen haben, erhält die Datei beim Download automatisch eine zusätzliche Nummerierung im Dateinamen, sodass das Starticon nicht funktioniert. Im Dateibrowser von FileMaker Go lässt sich der Dateiname leider nicht ändern.
Hier hilft der folgende Trick:

1. Öffnen Sie die Datei in FileMaker Go.
2. Wählen Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) den Button **Backup**.
3. Tragen Sie im folgenden Dialog im Feld **Name** exakt **Inventory** ein und tippen Sie auf **Speichern**. Die Erweiterung .fmp12 fügt FileMaker Go automatisch an.
4. Jetzt erscheint im Dateibrowser von FileMaker Go die Datei **Inventory**. Diese ist jetzt Ihre aktuelle Inventardatei und kann mit dem Starticon geöffnet werden.
5. Nicht mehr benötigte Dateien können Sie übrigens in iTunes auf dem PC aus FileMaker Go löschen. Oder tippen Sie im Dateibrowser von FileMaker Go auf das Seitensymbol, wählen Sie die Datei aus und tippen Sie dann oben links auf das Papierkorbsymbol.

Kennenlernen: Die Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche von Inventory ist auf dem PC und auf dem iPad identisch. Alle Funktionen, die Sie während der Dateneingabe oder für den Druck etc. benötigen, finden Sie in Popover, die direkt über die Buttons oben rechts im Fenster geöffnet werden.
Wenn Sie bereits Logbook verwenden, werden Sie viele Bedienelemente wiedererkennen.

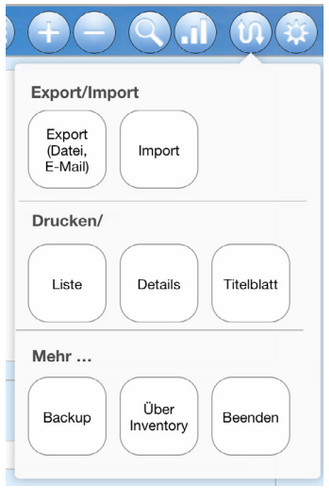
Die Buttons

Rechts oben im Fenster von Inventory finden Sie Buttons, über die Sie auf alle Funktionen von Inventory Zugriff haben.
Die Tabelle liefert eine Beschreibung der Buttons, die Funktionen finden Sie in den jeweiligen Abschnitten des Handbuchs beschrieben.
Auf den Ansichten liegen noch unsichtbare Buttons:

- Tippen/Klicken auf das **Titelblatt** öffnet die **Listenansicht,**
- Tippen bzw. Klicken in den linken oberen Bereich der **Listen-** oder der **Detailansicht** blendet wieder das **Titelblatt** ein.

Die Buttons , + und – öffnen ein Popover mit einem Menü aus Textbuttons. Anklicken eines Textbuttons führt die angegebene Funktion aus.

Zum Schließen eines Popover klicken/tippen Sie einfach auf einen freien Bereich im Fenster von Inventory oder verwenden den Schließen-Button (), der sich bei vielen Popover in der rechten, oberen Ecke befindet.



*Menü aus Textbuttons im Popover **Kommunikation** (Button)*

Button	Funktion
	Detailansicht zum ausgewählten Eintrag anzeigen*
	Listenansicht anzeigen**
	Popover **Neu** (neuer Eintrag, neuer Eintrag am selben Ort, Eintrag duplizieren)
	Popover **Löschen** (diesen Eintrag, alle gefundenen Einträge)
	Popover **Suchen** (nach Suchbegriff oder nach Bestand)
	Popover **Sortieren** (Festlegen der Sortierung in der Liste nach Bezeichnung, Kategorie, Lagerraum usw.)
	Popover **Kommunikation** (Export, Import, Drucken, Backup, Über Inventory, Beenden)
	Popover **Einstellungen**
	Popover **Liste bearbeiten** (Bearbeitung der Liste für das nebenstehende Feld)**

Die Buttons (nur in der Listenansicht, ** nur in der Detailansicht)*

Die Ansichten

Für jeden Gegenstand, den Sie in Inventory erfassen wollen, wird ein eigener Eintrag angelegt. Inventory bietet für die Anzeige Ihrer Einträge zwei unterschiedliche Ansichten.

Die **Listenansicht**, die kurz nach dem Öffnen der Datei automatisch eingeblendet wird, zeigt eine listenförmig Übersicht aller Einträge. Die Liste enthält für jeden Gegenstand neben der Bezeichnung nur einige wenige weitere Angaben. Wenn Sie mehr Einträge angelegt haben, als im Fenster angezeigt werden können, können Sie die Liste scrollen. In der Liste ist immer ein Eintrag aktiviert. Sie erkennen den aktiven Eintrag an der etwas dunkler blauen Unterlegung und daran, dass die Felder weiß sind.

Inventar Sunna Meri
Kategorie
Bezeichnung
Raum
Menge
Spare Parts Impeller für Yanmar-Motor Salon 1
Spare Parts Spinnaker repair tape Salon 1
Kleinteile Hüllen für Messer, Taschenlampen etc. Salon 5
Kleinteile Neoprenhandschue Cockpit 1
Kleinteile Leuchte für MOB Salon 1
Werkzeug Gedore Nautic Set Yacht Vorschiffskabine 1
Kleinteile Doppelklebeband Salon 2
Spare Parts Ecken für Oceanair Rollo in Achterkabine Salon 2
Werkzeug Teppichmesser Salon 1
Haushalt Gerätekabel, kurz Vorschiffskabine 1
Spare Parts Keilriemen für Yanmar Salon 1
Spare Parts Zahnriemen Salon 0
Spare Parts Stoff für Hülle Sprayhood Vorschiffskabine 1
Spare Parts Dieselfilter Salon 1
Kleinteile Dichtungsband Salon 1
Spare Parts Lewmar Serviceset für Winschen Salon 2
Einträge: gesamt | gefunden | Position in Liste – 30 | 30 | 15

Die Listenansicht

Mit dem Button ⓘ (entweder links in der Zeile des gewünschten Eintrags oder oben im Kopf des Fensters) wechseln Sie zur **Detailansicht** des Eintrags. Hier werden alle von Inventory angebotenen Felder angezeigt.
Wenn sich in der Liste vor bzw. hinter dem gewählten Eintrag weitere Einträge befinden, erscheint am linken bzw. rechten Rand ein kleines Dreieck (〈 bzw. 〉) und ein Tippen/Klicken auf den seitlichen Rand der Detailansicht wechselt zum vorherigen bzw. nächsten Eintrag.
Der Button ☰ wechselt zurück zur Listenansicht.

Die Detailansicht

Bei beiden Ansichten finden Sie am unteren Rand Angaben zur **Anzahl der Einträge** in der Datei insgesamt, Anzahl der angezeigten Einträge (wichtig, wenn Sie eine Auswahl getroffen haben) und die Position des aktivierten Eintrags innerhalb der angezeigten Liste.

Darstellungsgrößen

Für die Anzeige der Inventardatei stehen auf dem PC mehrere Darstellungsgrößen zur Auswahl. Je nach Größe Ihres Bildschirms arbeiten Sie optimal mit der Größe **100 %** oder **150 %**. Die Darstellung lässt sich noch auf 200 %, 300 % und 400 % vergrößern sowie auf 75 %, 50 % und 25 % verkleinern. Diese Darstellungsgrößen werden aber in der Regel nicht geeignet sein.
Die Darstellungsgröße kann mit den Feldern ganz links unten im Fensterrahmen verändert werden. Wenn das Fenster kleiner als der Bildschirminhalt ist, werden Rollbalken angezeigt. Mit dem Vergrößern-Button des Fensters kann dieses optimiert werden.

Button	Funktion
150	Zahlenwert zeigt die aktuell eingestellte Darstellungsgröße 1. Mausklick wählt die Darstellungsgröße 100 % 2. Mausklick wechselt zurück zur zuvor eingestellten Darstellungsgröße
–	Darstellungsgröße um eine Stufe verkleinern
+	Darstellungsgröße um eine Stufe vergrößern

Größensymbole im Fensterrahmen

Zoomen (nur iPhone und iPod Touch)

Das Layout von Inventory wurde so entwickelt, dass es am besten auf dem PC und auf dem iPad angezeigt werden kann. Sie können Inventory aber auch auf dem iPhone oder iPad Touch verwenden. Hier haben Sie die Möglichkeit, mit der 2-Finger-Geste zu Zoomen und so die gewünschten Daten vergrößert anzuzeigen.

Die Felder

Die Eingabe und Anzeige der Eingaben in die Inventardatei erfolgt in Feldern.

Achtung
Beachten Sie unbedingt, dass Ihre Eingabe erst dann abgeschlossen ist und dauerhaft in der Datei gespeichert wird, wenn Sie den Cursor wieder aus den Feldern heraus bewegt haben. Tippen Sie dafür an eine leere Stelle im Fenster, an der sich keine Eingabefelder befinden.

Standardfelder

Standardfelder ermöglicht die Eingabe von Text oder Zahlen.

Eingabe von Text oder Zahlen auf dem PC

1. Wenn Sie mit der Maus auf ein Standardfeld klicken, erscheint ein Textcursor.
2. Geben Sie Ihren Text oder den gewünschten Zahlenwert ein.
3. Schließen Sie die Eingabe ab, indem Sie mit der Maus an eine Stelle außerhalb des Feldes klicken.
4. Bei der Eingabe einer neuen Ausgabe oder Einzahlung können Sie den Cursor mit der Tabulator-, der Return- oder der Eingabetaste zum nächsten Feld weiterbewegen.

Eingabe von Text oder Zahlen auf dem iPad

1. Wenn Sie auf ein Standardfeld tippen, erscheint im Feld ein Texteingabecursor und die Tastatur wird eingeblendet.
2. Geben Sie Ihren Text oder den gewünschten Zahlenwert ein.
3. Schließen Sie die Eingabe ab, indem Sie an eine Stelle tippen, an der sich keine Eingabefelder befinden. Die Tastatur wird wieder ausgeblendet.
4. Bei der Eingabe einer neuen Ausgabe oder Einzahlung können Sie den Cursor mit **Weiter** (Taste auf der Tastatur oder in der Leise oberhalb der Tastatur) zum nächsten Feld weiterbewegen.

Felder mit Auswahllisten

In Inventory wird bei vielen Feldern beim Aktivieren des Feldes eine Auswahlliste mit möglichen Eingaben eingeblendet.

- Bei allen Feldern mit vordefinierter Liste erscheinen in der Auswahlliste die Einträge, die Sie im Popover **Liste bearbeiten** (Button ✎ in der Detailansicht rechts neben dem Feld, siehe »Die Listen-Popover« auf Seite 21) für dieses Feld festgelegt haben. Sie können in diesem Feldern aber auch einen eigenen Eintrag vornehmen, anstatt aus der Liste auszuwählen.
- Bei anderen Feldern mit Auswahlliste zeigt Liste alle Einträge, die Sie bereits im entsprechenden Feld eingegeben haben. Auf diese Weise müssen Sie Eingaben, die sich häufiger wiederholen, nicht jedesmal eintippen. Diese Auswahllisten sind zu Beginn der Arbeit mit einer neuen Inventory-Datei leer.

1. Scrollen Sie ggf. bis zum gewünschten Eintrag und tippen Sie dann in der Liste auf den Eintrag.
2. Der Eintrag wird eingefügt und der Cursor springt automatisch zum nächsten Feld weiter.

Um auf dem PC einen eigenen Eintragstext einzugeben, klicken Sie bei geöffneter Auswahlliste erneut in das Feld. Die Liste wird geschlossen und Sie können Ihre Eingabe manuell vornehmen.

Auf dem iPad blenden Sie die Liste mit ☰ (links in der Leiste oberhalb der Tastatur) aus und nehmen dann Ihre Eingabe über die Tastatur vor.

Felder für Bilder

In der Detailansicht kann in das große Feld rechts oben ein Bild des Gegenstands eingefügt werden.

Bild einfügen auf dem PC
Zum Einfügen eines Bildes, gibt es mehrere Methoden. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Klicken Sie auf den Button innerhalb des Bildbereichs.
2. Es öffnet sich der Dialog **Bild einfügen**, in dem Sie eine Bilddatei auswählen können.
3. Mit der Option **Nur Verweis auf die Datei speichern** können Sie eine Verknüpfung zur Bilddatei erstellen, anstatt das Bild fest in die Inventardatei zu integrieren. Dadurch bleibt die Datei kleiner. Sollte jedoch die Bilddatei an eine andere Stelle verschoben oder umbenannt werden, erscheint das Bild nicht mehr in der Inventardatei. Wird die Bilddatei verändert, aktualisiert sich das Bild automatisch auch in der Inventardatei.
4. Wenn Sie nun auf **Einfügen** klicken, erscheint das Bild im vorgesehenen Bereich. Das Bild wird automatisch proportional so verkleinert, dass es in den vorgesehenen Bereich passt, ohne dass Bildbereiche abgeschnitten werden.

Alternativ können Sie auch ein Bild in Ihrem Bildprogramm (z.B. Apple iPhoto oder Adobe Photoshop) auswählen, kopieren und über die Zwischenablage in das Bildfeld einfügen.

1. Klicken Sie in den Bildbereich (nicht auf die Schaltfläche). Der Bereich erscheint jetzt schwarz umrandet.
2. Fügen Sie das Bild aus der Zwischenablage ein.

Oder ziehen Sie ein Bild direkt aus dem Finder, dem Explorer oder aus iPhoto in das Bildfeld.

Folgende Bild-Dateiformat werden von Inventory unterstützt: JPEG (.jpg), PDF (.pdf), PNG (.png), TIFF (.tif), Photoshop (.psd), GIF (.gif) – und außerdem noch die weniger gebräuchlichen Formate JPEG 2000 (.jp2), MacPaint (.mac) sowie Windows Bitmap (.bmp).

Hinweis
Beim Einfügen wird das Bild automatisch auf eine Bildgröße gebracht, die einen optimalen Kompromiss zwischen Dateigröße und Bildqualität darstellt. Das Speichern mit der Option **Nur Verweis auf die Datei speichern** ist deshalb nicht notwendig.

Bild löschen auf dem PC
Wenn Sie ein Bild wieder löschen wollen, klicken Sie das Bild an und drücken dann die Backspace- oder die Entfernen-Taste.

Bild einfügen auf dem iPad

1. Tippen Sie in den Bildbereich. Er erscheint ein Import-Popup.
2. Wählen Sie, ob Sie jetzt mit der Kamera des iPads ein Bild aufnehmen und einfügen wollen oder wählen Sie ein Bild aus Ihrer Fotogalerie.
3. Sobald Sie ein Bild ausgewählt haben, erscheint dies im Bildfeld. Das Bild wird automatisch proportional so verkleinert, dass es in den vorgesehenen Bereich passt, ohne dass Bildbereiche abgeschnitten werden.

Wenn sich in dem Bildfeld bereits ein Bild befindet, können Sie im eingeblendeten Popup auswählen, ob Sie das Bild löschen oder durch ein anderes ersetzen wollen.

Inventardatei anpassen: Einstellungen und Listen definieren

Bevor Sie Inventory das erste Mal verwenden, sollten Sie ein paar Einstellungen vornehmen und die vorgegebenen Listen für Ihr Schiff anpassen.

Das Popover Einstellungen

Öffnen Sie zuerst über den Button ✿ ganz rechts oben das Popover **Einstellungen**. In diesem Popover werden allgemeine Vorgaben gemacht.

*Das Popover **Einstellungen***

Sprache
Wählen Sie hier die Sprache für die Benutzeroberfläche von Inventory. Aktuell werden Deutsch und Englisch angeboten.

Name des Schiffs
Tragen Sie hier den Namen Ihres Schiffs ein. Er wird auf der Titelseite und links oben in den Ansicht angezeigt.

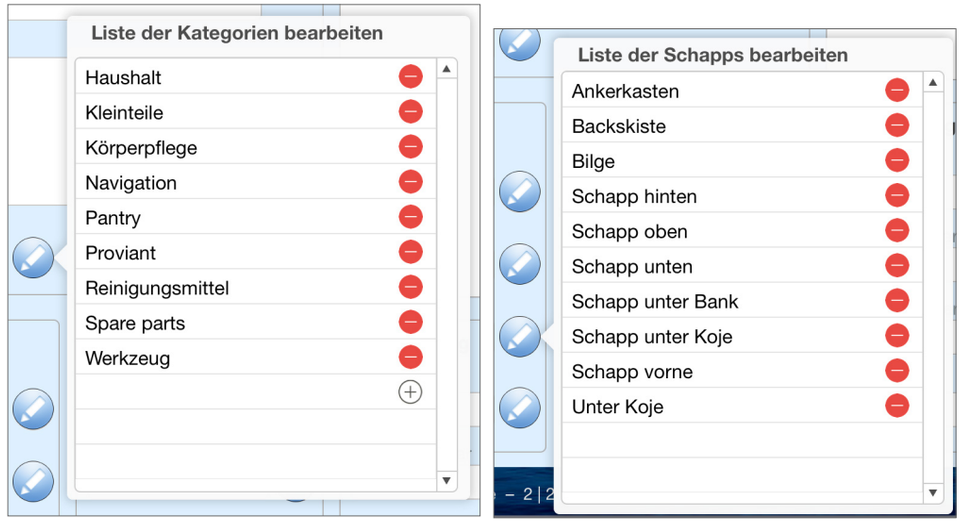
Aktivierung – Seriennummer
Im Feld wird Ihre aktuelle Seriennummer angezeigt. Wenn Sie noch keine Seriennummer eingegeben hatten, wählen Sie die Schaltfläche **Eingeben**. Im Feld selbst können keine Eingaben vorgenommen werden.

Die Listen-Popover

In der **Detailansicht** (zum Aktivieren dieser Ansicht wählen Sie in der **Listenansicht** den Button ⓘ) sehen Sie neben einigen Feldern einen Button ✎. Dieser Button öffnet ein Popover, in dem sich die Einträge für die Auswahlliste des jeweiligen Feldes bearbeiten lassen.
Die in den Listen enthaltenen Einträge sind nur als Vorschläge zu verstehen. Sie können nicht benötigte Einträge überschreiben oder auch löschen. Öffnen Sie die Listen und passen Sie die Listen für Ihr Schiff an. Selbstverständlich können Sie die Listen auch jederzeit später während der Arbeit mit Inventory ergänzen.

- Zum Einfügen eines neuen Eintrags klicken/tippen Sie auf das Pluszeichen am unteren Ende in der Liste und geben dann den Text in das Feld ein.
- Zum Löschen klicken/tippen Sie auf das Minuszeichen am Ende der betreffende Zeile. Nach einer Sicherheitsabfrage wird der Eintrag aus der Liste gelöscht.

Achtung
Das Löschen oder Ändern eines Listeneintrags hat keinen Einfluss auf Feldinhalte. Die Einträge bleiben unverändert erhalten, auch wenn der Listeneintrag nicht mehr existiert.



*Popover zum Bearbeiten der Liste der **Kategorien** und Popover zum Bearbeiten der Liste der **Schapps***

Inventory in der Praxis

Wenn die Inventardatei wie auf den vorangehenden Seiten beschrieben vorbereitet ist, können Sie mit den Eingaben in die Inventarliste starten. Die folgende Tabelle liefert eine Übersicht über alle verfügbaren Felder. Alle mit einem * gekennzeichneten Felder werden auch in der Listendarstellung angezeigt.

Tabelle der Felder

Feld	Beschreibung	Eingabeart
Bezeichnung*	Möglichst eindeutige Bezeichnung für den Gegenstand	• manuelle Eingabe
Beschreibung	Platz für eine ausführliche Beschreibung des Gegenstands	• manuelle Eingabe
Kategorie*	Kategorie ordnet die Gegenstände nach Art oder Zweck	• Auswahl aus Liste der Kategorien • manuelle Eingabe
Hier Foto einfügen	Hier kann ein Foto eingefügt werden. Die Bildgröße wird auf 640 Pixel reduziert.	• Bildauswahl über den Button bzw. durch Tippen auf den Bildbereich oder durch Ziehen des Bildes in das Feld (je nach Betriebssystem)
Bereich Lagerort		
Raum*	Lagerort Ebene 1: Raum innerhalb des Schiffs	• Auswahl aus Liste der Räume • manuelle Eingabe
Seite	Lagerort Ebene 2: Seite innerhalb des Raums	• Auswahl aus Liste der Seiten • manuelle Eingabe
Schapp	Lagerort Ebene 3: Schapp, Schrank etc.	• Auswahl aus Liste der Schapps • manuelle Eingabe
Fach/Box	Lagerort Ebene 4: Fach, Aufbewahrungsbehältnis	• Auswahl aus Liste der Fächer und Behältnisse • manuelle Eingabe

Feld	Beschreibung	Eingabeart
Bereich Bestand		
Menge*	Vorhandene Menge/Anzahl des Gegenstands – wenn auch eine Mindestmenge eingegeben ist, erscheint rechts neben dem Feld ein farbiger Kreis, der den Status des Bestands kennzeichnet	• manuelle Eingabe und automatische Berechnung des Status
Mengeneinheit	Bei der Angabe der Menge verwendete Mengeneinheit	• Auswahl aus Liste der Mengeneinheiten • manuelle Eingabe
Minimale Menge	Minimal benötigte Menge/Anzahl des Gegenstands	• manuelle Eingabe
Zeitstempel letzte Änderung	Datum und Uhrzeit der letzten Änderung am Eintrag	• automatische Berechnung
Bereich Beschaffung		
Hersteller	Angaben zum Hersteller	• Auswahl aus Liste der bisherigen Eingaben • manuelle Eingabe
Artikelnummer	Artikelnummer	• manuelle Eingabe
Seriennummer	Seriennummer	• manuelle Eingabe
Quelle	Lieferant für die Wiederbeschaffung	• Auswahl aus Liste der bisherigen Eingaben • manuelle Eingabe

Hinweis
Die Zeitstempel ändern sich nur dann, wenn Feldinhalte geändert werden. Klicken oder tippen Sie beispielsweise nur in ein Feld und nehmen dabei keine Änderung am Feldinhalt vor, ändert sich der Zeitstempel nicht.

Der Lagerort

In Inventory lässt sich für jeden verwalteten Gegenstand angegeben wird, wo genau er im Schiff gelagert ist. Inventory bietet dafür ein übersichtliches System, bei dem die Angabe des Lagerorts hierarchisch in vier Ebenen strukturiert ist.

- Die oberste Ebene des Lagerorts ist der **Raum** innerhalb des Schiffs. Das kann beispielsweise der Salon sein oder das Cockpit.
- In der nächsten Ebene wird dann angegeben, auf welcher **Seite** innerhalb des Raums der Gegenstand gelagert ist (z.B. auf der Steuerbordseite).
- Nun gibt es auf dieser Seite innerhalb des Raums möglicherweise mehrere **Schapps** oder Schränke. Diese Angabe erfolgt mit der dritten Hierarchieebene (z.B. Schapp unter Bank).
- Und um den Lagerort noch genauer festzulegen, kann dann in der vierten Ebene noch ein Fach oder ein Aufbewahrungsbehältnis (**Fach/Box**) innerhalb des Schapps angegeben werden.

Für die Angabe des Lagerorts sind für jede Ebene bereits Vorschläge in die Auswahllisten eingetragen. Diese sollten entsprechend der im Schiff vorhandenen Lagerorte angepasst werden (siehe »Die Listen-Popover« auf Seite 21).

Inventory eignet sich nicht nur als Inventarverwaltung fürs Schiff, sondern genauso gut auch für den Hobbyraum, die Werkstatt, die Vorratshaltung und vieles mehr. Auch hier ist das hierarchische Ordnungssystem sinnvoll, die Listen müssen jedoch noch weitergehend angepasst werden.

Eintrag anlegen

Das Eintragen der Informationen für die Gegenstände in die Inventardatei ist ganz einfach.

Neuen, leeren Eintrag anlegen und Daten eingeben

Für jeden Gegenstand gibt es einen eigenen Eintrag (Datensatz). Wenn Sie Daten für einen neuen Gegenstand eingeben wollen, müssen Sie also zuerst einen neuen Eintrag anlegen. Das können Sie sowohl in der Listen- als auch in der Detailansicht machen.

1. Wählen Sie oben im Fenster von Inventory den Button **+**.
2. Es öffnet sich das Popover **Neu**, das drei Textbuttons zum Anlegen eines neuen Eintrags zur Auswahl stellt. Um einen neuen, leeren Eintrag anzulegen, wählen Sie **Neuer Eintrag**.
3. In der **Listenansicht** erscheint nun eine neue Zeile und der Eingabecursor befindet sich im ersten Feld (**Kategorie**).
   In der **Detailansicht** erscheint eine neue, leere Seite und der Eingabecursor befindet sich im ersten Feld (**Bezeichnung**).
4. Geben Sie nun der Reihe nach die gewünschten Informationen zu Ihrem Gegenstand ein. Dabei können Sie mit der Tabulatortaste bzw. mit **Weiter** von einem Feld zum nächsten wechseln.
   Gewöhnen Sie sich an, für jeden Gegenstand auch eine **Kategorie** festzulegen. Das erleichtert das Sortieren und die Suche.
   Unter **Lagerort** legen Sie in einer vierstufigen Hierarchie fest, wo der Gegenstand gelagert wird.

Wenn Sie Bestandswarnungen bekommen wollen, müssen Sie im Feld **Minimale Menge** angeben, welche Menge mindestens im Bestand sein soll.
Einzelheiten zu den Feldern finden Sie in der »Tabelle der Felder« auf Seite 22.

5. Das Feld **Zeitstempel letzte Änderung** wird automatisch ausgefüllt.
6. Denken Sie daran, dass die Eingaben erst in der Datei gespeichert werden, wenn Sie den Eingabecursor aus den Feldern des Datensatzes heraus bewegt haben.

Achtung: Sonderfall leere Inventardatei
Wenn Sie mit einer neuen, leeren Inventardatei arbeiten, ist der erste Eintrag bereits angelegt und Sie können in diesem leeren Eintrag mit Ihren Eingaben für den ersten Gegenstand beginnen.

Neuer Eintrag am selben Lagerort

Wenn Sie mehreren Gegenstände eingeben wollen, die am selben Ort gelagert werden, können Sie die Option **Neuer Eintrag selber Lagerort** aus dem Popover **Neu** verwenden.

1. Aktivieren Sie einen bereits angelegten Eintrag für einen Gegenstand am gewünschten Lagerort.
2. Wählen Sie oben im Fenster von Inventory den Button **+**.
3. Wählen Sie dann im Popover **Neu** den Textbutton **Neuer Eintrag selber Lagerort**. Die Funktion erstellt einen neuen Eintrag, in dem die Felder unter Lagerort bereits mit denselben Eingaben ausgefüllt sind, wie im zuvor ausgewählten Eintrag.

Neuer Eintrag durch Duplizieren

Wenn Sie einen Eintrag für einen Gegenstand anlegen wollen, der im Wesentlichen mit einem anderen, bereits angelegten Gegenstand übereinstimmt, können Sie die Option **Eintrag duplizieren** aus dem Popover **Neu** verwenden

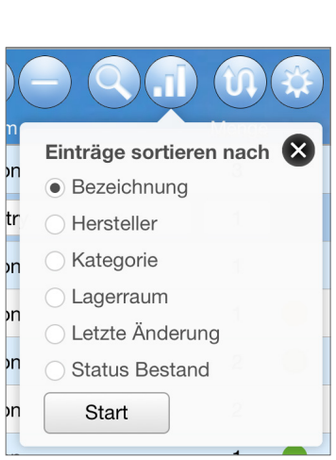
1. Aktivieren Sie den Eintrag, den Sie duplizieren wollen.
2. Wählen Sie oben im Fenster von Inventory den Button **+**.
3. Wählen Sie dann im Popover **Neu** den Textbutton **Eintrag duplizieren**. Die Funktion erstellt ein vollständiges Duplikat des zuvor ausgewählten Eintrags.
4. Ändern Sie nun die Feldinhalte entsprechend des neuen Gegenstands.

Eintrag löschen

1. Wenn Sie einen Eintrag komplett löschen wollen, klicken/tippen Sie oben im Fenster auf den Minus-Button.
2. Nun können Sie im Popover **Löschen** wählen, ob Sie nur den aktiven Eintrag löschen wollen (**Diesen Eintrag**) oder alle Einträge, die aktuell in der Listenansicht angezeigt werden (**Alle gefundenen Einträge**). Klicken/tippen Sie auf den passenden Textbutton.
3. Nach einer Sicherheitsabfrage wird der Eintrag gelöscht.

Einträge sortieren

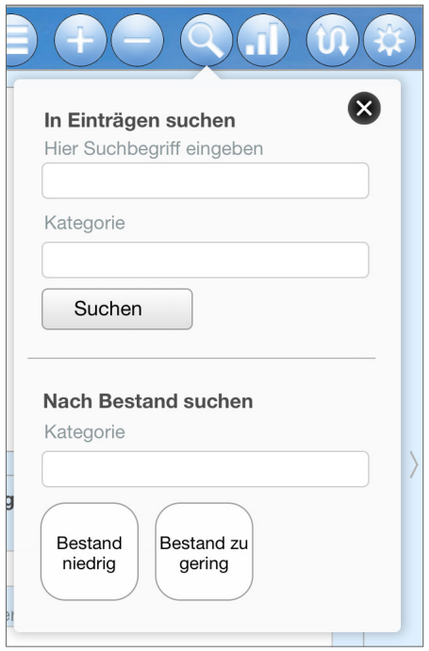
Mit den Optionen im Popover **Sortieren** (📶) wird die Reihenfolge der Einträge festgelegt.
In der Listenansicht lässt sich außerdem ganz einfach nach **Kategorie**, **Bezeichnung** oder **Raum** sortieren, indem oben im Fenster auf den Spaltentitel geklickt/getippt wird.
Bei der Sortierung nach **Raum** sind die Gegenstände innerhalb eines Raumes auch nach den weiteren Feldern für die Angabe des Lagerorts sortiert, d.h. beispielsweise, dass alle Gegenstände, die sich im Salon auf Backbord im Fach unter der Bank in der roten Box befinden alphabetisch nacheinander aufgelistet werden.



*Das Popover **Sortieren***

Die Suchfunktionen von Inventory

Mit den Optionen im Popover **Suchen** (Button 🔍) können Sie in Ihrer Inventarliste unter unterschiedlichen Gesichtspunkten nach Einträgen suchen und so die angezeigte Liste einschränken.



*Das Popover **Suchen***

1. Klicken/tippen Sie auf den Button **Suchen** 🔍, um das Popover **Suchen** einzublenden.
2. Im Popover werden zwei unterschiedliche, von einander unabhängige Sucharten angeboten. Geben Sie Ihre Suchkriterien so an, wie in den beiden folgenden Abschnitten beschrieben, und klicken/tippen Sie dann auf die Schaltfläche **Suchen**.

3. Inventory sucht nun nach allen Einträgen, die Ihren Suchkriterien entsprechen und zeigt nur noch diese gefundenen Einträge an.
   Falls nach einem bestimmten Suchbegriff gesucht wurde, erscheint dieser nicht gesondert markiert, alle angezeigten Einträge enthalten diesen Suchbegriff. Als Hinweis darauf, dass nicht mehr alle Einträge in der Anzeige sind, erscheint das Symbol 🔍 im **Suchen**-Button rot.
4. Tippen Sie erneut auf den Button **Suchen** 🔍, um wieder alle Seiten anzuzeigen. Das Symbol 🔍 im **Suchen**-Button ist nun wieder weiß.

In Einträgen suchen

Mit den Feldern im oberen Bereich des Popover **Suchen** können Sie nach einem Begriff bzw. einer Zeichenfolge suchen.

- Wenn Sie unter **Hier Suchbegriff eingeben** einen Suchbegriff eingeben und dann auf **Suchen** klicken/tippen, werden alle Einträge aufgelistet, in denen diese Zeichenfolge vorkommt. Bei den gefunden Einträgen kann sich die Zeichenfolge in einem beliebigen Feld befinden.
- Wenn Sie zusätzlich zum Suchbegriff im Feld **Kategorie** eine Kategorie aus der Liste auswählen, werden nur Einträge aufgelistet, in denen sich der Suchbegriff befindet und die außerdem zur angegebenen Kategorie gehören.
- Wenn Sie keinen Suchbegriff angeben sondern nur eine **Kategorie**, werden alle Einträge aufgelistet, die zu dieser Kategorie gehören.

Nach Bestand suchen

Mit den Feldern im unteren Bereich des Popover **Suchen** können Sie Einträge suchen, deren Bestand niedrig oder zu gering ist.

- Wenn Sie ohne weitere Eingaben auf den Button **Bestand niedrig** oder **Bestand zu gering** klicken/tippen, werden alle Einträge aufgelistet, deren Bestand niedrig (oranger und roter Punkt) bzw. zu gering (roter Punkt) ist.
- Wenn Sie zuerst unter **Nach Bestand suchen** im Feld **Kategorie** eine Kategorie aus der Liste auswählen und dann einen der beiden Bestandsbutton wählen, werden nur Einträge mit niedrigem bzw. zu geringem Bestand aufgelistet, die zur angegebenen Kategorie gehören.

Tipp: Einkaufsliste für Ersatzteile erstellen
Mit Inventory können Sie auch ganz einfach eine Einkaufsliste erstellen, beispielsweise für Ersatzteile, die immer in ausreichender Menge an Bord sein sollten:

1. Ordnen Sie beim Anlegen der Einträge alle Ersatzteile einer passenden Kategorie zu.
2. Stellen Sie sich nur die Einkaufsliste eine Liste aller Ersatzteile zusammen, deren Bestand niedrig ist. Wählen Sie dafür im Popover **Suchen** (Button 🔍) unter **Nach Bestand suchen** die **Kategorie** für die betreffenden Ersatzteile aus und wählen Sie dann den Button **Bestand niedrig**.
3. Drucken Sie die so erzeugte Liste aus oder erstellen Sie eine PDF-Datei und senden Sie sich diese per E-Mail (siehe »Inventardatei drucken oder als PDF speichern« auf Seite 30).

Einträge importieren

Systembedingt bietet Inventory auf dem PC und iPad eine leicht unterschiedliche Importfunktion.

Einträge importieren auf dem PC

Wenn Sie bereits eine Aufstellung Ihres Schiffsinventars mit einer Standardanwendung wie Excel begonnen hatten, können Sie diese Daten in Inventory importieren. Oder importieren Sie Einträge aus einer anderen Inventory-Datei.

1. Wählen Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) den Button **Import**.
2. Es öffnet sich ein Dialog, in dem Sie wählen können, ob Sie eine Inventardatei importieren wollen oder eine Datei aus einem anderen Programm.
3. Wenn Sie **Inventar** wählen, müssen Sie im Folgenden die Inventory-Datei auswählen, aus der Sie importieren wollen. Nachdem Sie die Datei ausgewählt haben, läuft der Import automatisch ab. Nach Abschluss erhalten Sie eine Meldung, wie viele neue Einträge importiert wurden. Einträge für Gegenstände, die in beiden Dateien vorhandenen sind, werden mit den Daten aus der importierten Datei aktualisiert.
4. Wenn Sie **Andere** wählen, können Sie im Folgenden eine Datei aus einer anderen Anwendung auswählen, aus der Sie Daten importieren wollen. Eine Liste der unterstützen Dateiformate entnehmen Sie der Tabelle »Unterstützte Dateiformate beim Import auf dem PC« auf Seite 28.
5. Im nächsten Schritt müssen Sie die Spalten Ihrer Importdatei den Feldern von Inventory zuordnen. Dazu schieben Sie im Dialog **Zuordnung der Importfelder** die Zielfelder zum passenden Quellfeld. Wichtig ist, dass bei allen Feldern, in die importiert werden sollen, ein Pfeil vom Quellfeld zum Zielfeld angezeigt wird.
   Die Felder werden im Dialog nur mit den programminternen Bezeichnungen aufgelistet. Eine Zuordnung dieser Bezeichnungen zu den Feldtiteln von Inventory finden Sie in der Tabelle »Programminterne Feldbezeichnungen« auf Seite 29.
   Aktivieren Sie die Option **Vorhandene Datensätze in Ergebnismenge aktualisieren**, wenn Sie identische Datensätze vermeiden wollen.
6. Wenn die Zuordnung fertig ist, klicken Sie auf **Importieren**. Im Dialog **Importoptionen** aktivieren Sie noch die Option **Automatische Eingabeoptionen durchführen**. Mit **Importieren** auch in diesem Dialog wird der Importvorgang gestartet und nach Abschluss erhalten Sie eine Meldung, wie viele neue Einträge importiert wurden.

Dateiformate für Datenimport in Inventory
Tabulatorgetrennte Textdatei
Kommagetrennte Textdatei
Serienbriefdateien
Excel 95-2004 Arbeitsmappe (.xls)
Excel Arbeitsmappe (.xlsx)
dBase-Datei
XML-Datenquelle
ODBC-Datenquelle
Bento-Datenquelle

Unterstützte Dateiformate beim Import auf dem PC

Programminterne Feldbezeichnung	Feldbeschriftung in Inventory
item	Bezeichnung
description	Beschreibung
category	Kategorie
storage location 1	Raum
storage location 2	Seite
storage location 3	Schapp
storage location 4	Fach/Box
amount	Menge
unit	Einheit
minimum quantity	Minimale Menge
time stamp	Zeitstempel
manufacturer	Hersteller
item number	Artikelnummer
serial number	Seriennummer
source of supply	Quelle

Programminterne Feldbezeichnungen

Einträge importieren auf dem iPad

Auf dem iPad können Sie nur Einträge aus einer anderen Inventory-Datei importieren. Diese Datei muss sich dafür im Dateibrowser von FileMaker Go 13 befinden.

1. Wählen Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) den Button **Import**.
2. Es öffnet sich ein Hinweis-Dialog. Wählen Sie zum Fortfahren **OK**.
3. Geben Sie nun im folgenden Dialog den Dateinamen der zu importierenden Inventory-Datei ein. Wichtig ist, dass Sie Dateinamen mit korrekter Groß- und Kleinschreibung eingeben. Die Dateierweiterung ist nur notwendig, wenn es sich um eine .LOB-Datei handelt. Starten Sie den Importvorgang mit **OK**.
4. Der Import läuft nun ganz automatisch ab. Nach Abschluss erhalten Sie eine Meldung, wie viele neue Einträge importiert wurden. Einträge für Gegenstände, die in beiden Dateien vorhandenen sind, werden mit den Daten aus der importierten Datei aktualisiert.

Inventardatei drucken oder als PDF speichern

Wenn Sie Ihre Inventardatei ausdrucken oder als PDF speichern wollen, können Sie dafür die Druckfunktion von Inventory nutzen.
Mit einer PDF erhalten Sie eine digitale, nicht veränderbare Version Ihrer Inventardatei, mit der Sie die Inventardatei jederzeit später einsehen können, ohne dass dafür unsere Software Logbook auf dem Computer oder FileMaker Go auf dem iPad installiert sein muss. Und da die PDF-Dateien verhältnismäßig klein sind, eignen sie sich auch sehr gut für den E-Mail-Versand.
Im Popover **Kommunikation** (Button ⇅) stehen unter **Drucken** drei unterschiedliche für den Ausdruck optimierte Layouts zur Auswahl. Alle Drucklayouts sind für den Druck im Hochformat auf DIN A4 oder US Letter entworfen.
Die folgende Tabelle zeigt, welche Inhalte mit den einzelnen Drucklayouts ausgedruckt werden.

Drucklayout	Inhalte	Anzahl Seiten
Liste	Liste mit allen in der Listenansicht angezeigten Einträgen	mind. 1
Details	Detailansicht der angezeigten Einträge, 1 Seite pro Eintrag	mind. 1
Titelblatt	Dekoratives Titelblatt für die Inventardatei mit Schiffsnamen	1

Seite einrichten und drucken unter OS X

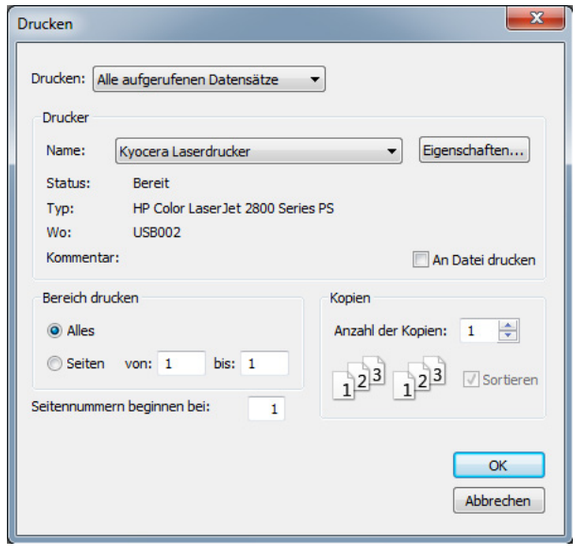
Die Seiteneinrichtung ist so voreingestellt, dass die Ansichten im Hochformat auf einem DIN-A4-Blatt (oder US Letter) ausgedruckt werden. Falls die Einstellung für Ihren Drucker nicht korrekt ist, können Sie die Seiteneinrichtung im Dialog des Befehls **Ablage ▷ Papierformat** ändern. Es handelt sich hier um den normalen Dialog des OS X.

1. Wählen Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) unter **Drucken** den Button für Ihr gewünschtes Drucklayout.
2. Es öffnet sich der Dialog **Drucken** des OS X. Aktiveren Sie die Einstellungsseite **FileMaker Pro**. Wählen Sie unter **Drucken** die Option **Alle aufgerufenen Datensätze** (also alle Datensätze). Achten Sie auch darauf, dass im Dialog unter **Seiten** die Option **Alle** ausgewählt ist. Nur so werden alle Einträge gedruckt.
3. Nachdem Sie alle Einstellungen überprüft haben, starten Sie den Druckauftrag mit **Drucken**.

*Der Dialog **Drucken** unter OS X*

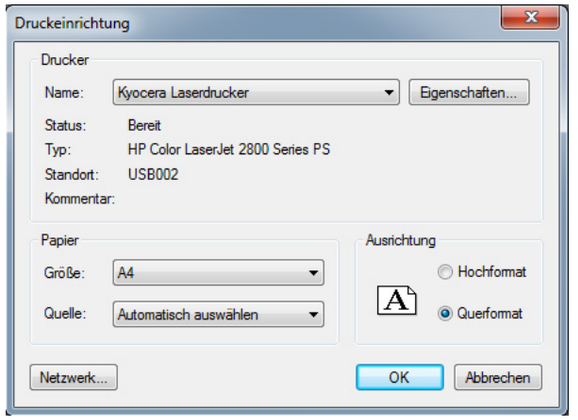
Drucker einrichten und drucken unter Windows

1. Wählen Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) unter **Drucken** den Button für Ihr gewünschtes Drucklayout.
2. Es öffnet sich der Dialog **Drucken** von Windows. Wählen Sie oben im Druckdialog unter **Drucken** die Option **Alle aufgerufenen Datensätze** (also alle Datensätze). Achten Sie auch darauf, dass unter **Bereich drucken** die Option **Alles** ausgewählt ist. Nur so werden alle Einträge gedruckt.



*Der Dialog **Drucken** unter Windows*

3. Klicken Sie dann neben dem Namen Ihres Drucker auf die Schaltfläche **Eigenschaften**. Dies öffnet den Dialog **Druckeinrichtung**.
4. Wählen Sie hier unter **Papier – Größe** das Papierformat **A4** aus und unter **Ausrichtung Hochformat**. Schließen Sie dann den Dialog **Druckeinrichtung** mit **OK**. (Wie genau Ihr Dialog **Druckeinrichtung** aussieht, hängt von Ihrem Drucker ab. Bitte lesen Sie dazu ggf. in der Betriebsanleitung Ihres Druckers nach.)
5. Zum Starten des Ausdrucks brauchen Sie jetzt nur noch den Dialog **Drucken** mit der Schaltfläche **OK** zu schließen.



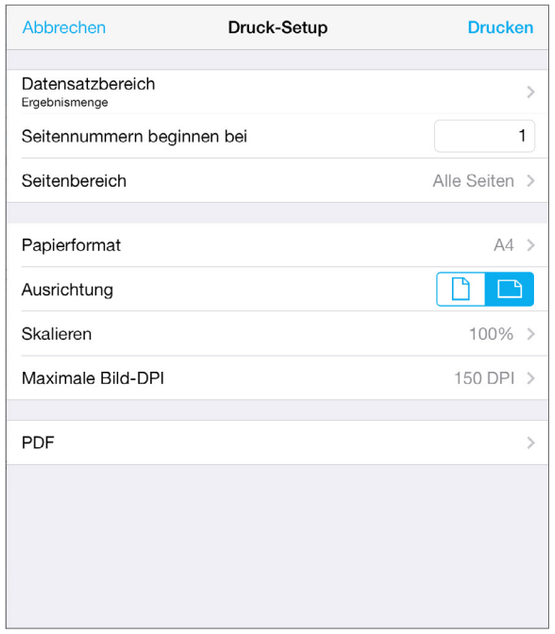
*Der Dialog **Druckeinrichtung***

Seite einrichten und drucken auf dem iPad/iPhone

Auf dem iPad/iPhone benötigen Sie zum Drucken einen AirPrint-fähigen Drucker (Einzelheiten zur Einrichtung des Druckers entnehmen Sie dem Druckerhandbuch bzw. der Anleitung zum iPad).

1. Wählen Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) unter **Drucken** den Button für Ihr gewünschtes Drucklayout.
2. Es öffnet sich der Dialog **Druck-Setup** von FileMaker Go. Nehmen Sie hier die passenden Druckeinstellungen vor. Wählen Sie unter **Datensatzbereich** die Option **Ergebnismenge** (also alle Datensätze)**.** Achten Sie auch darauf, dass im Dialog unter **Seitenbereich** die Option **Alle Seiten** ausgewählt ist. Nur so werden alle Seiten des ausgewählten Layouts gedruckt.

3. Wählen Sie als **Papierformat A4**, stellen Sie unter **Ausrichtung** das **Hochformat** ein und unter **Skalieren 100%** oder **Größe anpassen**.
4. Tippen Sie dann oben rechts im Dialog auf **Drucken**.

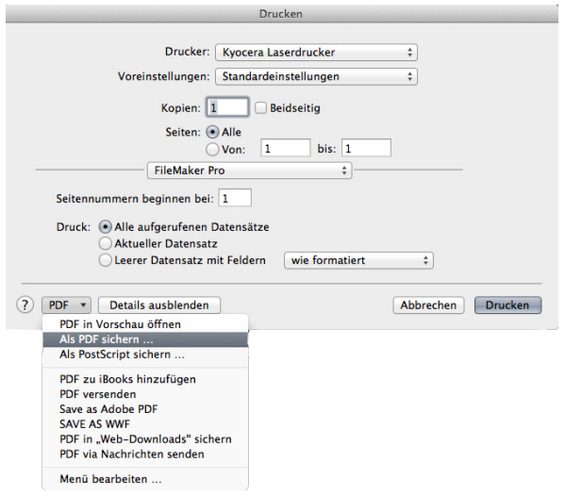


*Der Dialog **Druck-Setup** von FileMaker Go*

*Die Standard-Einstellung im Dialog **Druck-Setup, Bereich** von FileMaker Go*

PDF erstellen auf dem Mac

Wie Sie Inventory in Logbook auf dem Mac verwenden, können Ihre Inventardatei auch als PDF speichern, anstatt sie auf Papier auszudrucken. Gehen Sie dabei genauso vor wie beim Drucken (siehe »Seite einrichten und drucken unter OS X« auf Seite 30).
Nachdem Sie im Druckdialog die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie nicht auf die Schaltfläche **Drucken**, sondern wählen aus der Liste der Schaltfläche **PDF▼** den Eintrag **Als PDF sichern**.



Speichern eines Drucklayouts als PDF auf dem Mac

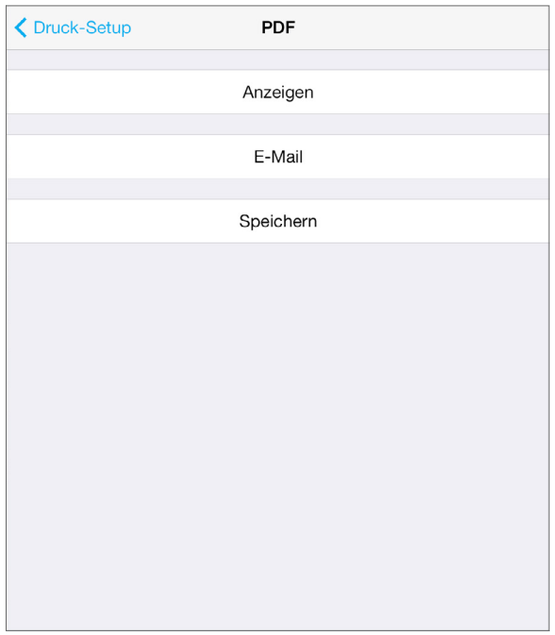
PDF erstellen unter Windows

Wenn Sie mit Windows arbeiten und Ihre Inventardatei anstatt auf Papier auszudrucken als PDF speichern wollen, müssen Sie einen sogenannten PDF-Drucker installiert haben. Diese gibt es im Internet als Freeware zum Download.
Das Drucken mit einem PDF-Drucker funktioniert genauso wie mit einem normalen Drucker, einziger Unterschied ist, dass die Ausgabe in eine PDF-Datei erfolgt. Gehen Sie also beim Erstellen der PDF-Datei genauso vor wie beim Drucken auf Papier (siehe »Drucker einrichten und drucken unter Windows« auf Seite 31).

PDF erstellen auf dem iPad/iPhone

Auf dem iPad/iPhone können Sie Ihre Inventardatei ganz einfach als PDF exportieren. Gehen Sie dabei genauso vor wie beim Drucken (siehe »Seite einrichten und drucken auf dem iPad/iPhone« auf Seite 31).

1. Nachdem Sie im Druckdialog die gewünschten Einstellungen vorgenommen haben, tippen Sie unten im Dialog auf **PDF**.
2. Im folgenden Dialog können Sie zwischen den drei Optionen **Anzeigen**, **E-Mail** und **Speichern** wählen.
   - Mit **Anzeigen** wird die PDF zuerst angezeigt und kann dann über das Exportmenü rechts oben per E-Mail versendet, gedruckt oder in einer andere App geöffnet werden.
   - **E-Mail** erzeugt direkt eine neue E-Mail, in der die PDF bereits angehängt ist.
   - **Speichern** speichert die PDF im Dateibrowser von FileMaker GO auf Ihrem iPad. Sie finden die PDF in der Liste **Gerät** unter **PDF**. Wenn Sie diese PDF antippen, wird sie genauso angezeigt wie mit der Option **Anzeigen**.



*Der Dialog **Druck-Setup, PDF** von FileMaker Go*

Weitere Funktionen von Inventory

In diesem Abschnitt werden noch ein paar ergänzende Funktionen von Logbook und Inventory vorgestellt.

Datensicherung

Um Datenverlusten vorzubeugen, sollten Sie unbedingt regelmäßig eine Sicherungskopie Ihrer Inventardatei machen.

Jedesmal wenn Sie Ihre Inventardatei schließen, werden Sie zur Datensicherung aufgefordert. Wählen Sie zum Ausführen der Datensicherung im Dialog **Datensicherung** die Option **Backup**.

Alternativ können Sie das Backup auch ausführen, wenn Sie im Kommunikations-Popover (Button ⇅) den Button **Backup** wählen.

iOS Datensicherung auf dem iPad/iPhone

1. Nach dem Aufruf der Funktion **Backup** wird der Dialog **Datenbank** geöffnet, in dem Sie einen Namen für die Sicherungskopie eingeben.
2. Tippen Sie auf **Speichern**. FileMaker Go erzeugt nun ein Duplikat der Ausgangsdatei.
   Bei ausreichend guter Internetverbindung können Sie die Datei auch per **E-Mail** versenden. Sie ist jedoch mindestens 5 MB groß.

Hinweis
Wir empfehlen unbedingt, die Sicherungskopie Ihrer Inventardatei auch auf ein anderes Gerät zu kopieren, als E-Mail zu versenden oder in Ihrer Dropbox zu speichern. Nur so ist sichergestellt, dass Ihre Inventardatei auch im Falle eines Defekts am iPad/iPhone erhalten bleiben. Mit iTunes können Sie die Datei ganz einfach auf Ihren PC kopieren. Mehr dazu lesen Sie im Abschnitt »Dateien über iTunes mit dem PC austauschen« auf Seite 7.

iOS Datensicherung in der Dropbox

Bei FileMaker Go haben Sie ab Version 13.0.4 die Möglichkeit, Dateien in Ihre Dropbox zu kopieren und so ein Backup im Netz zu speichern. Dafür muss auf dem iPad die kostenlose App **Dropbox** installiert sein. Außerdem müssen Sie einen Dropbox-Account haben.

FileMaker-Datei in der Dropbox speichern

1. Aktivieren Sie in FileMaker Go den **Dateibrowser**, indem Sie links oben in der Titelzeile auf das Dokument-Symbol tippen.
2. Wählen Sie im Popover den Eintrag **Home**.
3. Tippen Sie dann in der Leiste links auf **Gerät**. Nun werden alle FileMaker-Dateien aufgelistet, die sich auf ihrem iPad befinden.
4. Tippen Sie rechts oben auf das Seitensymbol und wählen Sie die Datei oder die Dateien aus, die Sie in Ihre Dropbox laden wollen.

5. Tippen Sie nun links oben auf das Symbol und wählen Sie aus dem Popover **In „Dropbox" öffnen**.
6. Die App **Dropbox** wird aktiviert und Sie können in der linken Spalte den **Speicherort** für die ausgewählte Datei innerhalb Ihrer Dropbox auswählen. Tippen Sie auf **Speichern**, um die Datei(en) in die Dropbox hochzuladen.
7. Wechseln Sie anschließend zurück zu FileMaker Go und tippen Sie rechts oben auf **Fertig**.

FileMaker-Datei aus der Dropbox laden
Selbstverständlich können Sie auch Dateien, die sich in Ihrer Dropbox befinden, in den Dateibrowser von FileMaker Go 13 auf Ihrem iPad laden.

1. Öffnen Sie die App **Dropbox** und suchen Sie die gewünschte Datei in Ihrer Dropbox.
2. Tippen Sie die Datei an und warten Sie, bis sie komplett aufs iPad geladen ist. Es erscheint nun rechts im Fenster ein Fragezeichen und der Hinweis, dass die Datei nicht geladen werden konnte.
3. Tippen Sie rechts oben auf das Symbol und wählen Sie aus dem Popover **Öffnen in**. Die öffnet ein weiteres Popover, in dem nun die Option **In „FileMaker Go" öffnen** angeboten wird.
4. Tippen Sie auf diese Option. Die Datei wird nun in den Dateibrowser von FileMaker Go eingefügt und direkt geöffnet.

Datensicherung auf dem PC

Auf dem PC können Sie Ihre Inventardatei über den Finder bzw. Explorer duplizieren. Dafür muss die Datei jedoch unbedingt geschlossen sein, anderenfalls erhalten Sie eine Fehlermeldung, wenn Sie die Sicherungskopie öffnen wollen.
Sie können aber auch die Backup-Funktion nutzen, die Sie entweder beim Schließen der Datei auswählen oder mit dem Button **Backup** im Kommunikations-Popover (Button).

1. Nach dem Aufruf der Funktion **Backup** wird der Dialog **Sichern unter** geöffnet, in dem Sie einen Namen für die Sicherungskopie eingeben. Um Speicherplatz zu sparen, können Sie im Dialog unter **Typ** die Option **Komprimierte Kopie (kleiner)** wählen.
2. Wählen Sie **Sichern**. Logbook erzeugt nun ein Duplikat der geöffneten Inventardatei. Die Option **Erstellung einer E-Mail mit Datei als Anhang** kann bei ausreichend guter Internetverbindung auch verwendet werden. Die Datei ist jedoch mindestens 5 MB groß.

Datenexport

Inventory bietet mit dem Button **Exportieren (Datei, E-Mail)** im Kommunikations-Popover (Button ⇅) eine einfache Exportfunktion, mit der Sie Ihre Inventareinträge zur Weiterverarbeitung in einigen gebräuchlichen Dateiformaten exportieren können. Die in der Tabelle grau angegebenen Dateiformate sind für den Export aus Inventory weniger geeignet.

Dateiformat	PC	iPad	Kopfzeile
dBase (.dbf)	x	x	x
Excel-Arbeitsmappe (.xlsx)	x	x	x
HTML (.htm)	x	x	–
Kommagetrennte Textdatei (.csv)	x	x	–
Serienbrief (.mer)	x	x	x
Tabulatorgetrennt (.tab)	x	x	–
XML	x		
FileMaker Pro	x		

1. Wählen Sie zum Exportieren der Inventardatei im Kommunikations-Popover (Button ⇅) den Button **Exportieren (Datei, E-Mail)**.
2. Dies öffnet einen Dialog, in dem Sie Dateiformat, Name und Speicherort für diese Datei festlegen. Weitere Einstellungen sind nicht möglich.

iOS

3. Auf dem iPad wird die Exportdatei mit der Option **Speichern** im Dateibrowser von FileMaker GO auf Ihrem iPad gespeichert. Sie finden die Datei in der Liste **Gerät** unter der Überschrift mit der Bezeichnung des gewählten Dateiformats oder unter **Andere Dokumente**.
Alternativ können Sie die Datei mit der Option **E-Mail** auch direkt als E-Mail versenden.

Hinweis
Bei einigen Exportformaten enthält die Datei nur die Daten und keine Feldtitel. Bei den Datenformaten mit Feldtitel stammen diese aus der internen Verarbeitung von Inventory und stimmen nicht mit den Feldtiteln in den Ansichten überein. Entnehmen Sie deshalb die Reihenfolge der Felder der folgenden Tabelle. Sie entspricht der Eingabereihenfolge in der Detailansicht. Bilder können nicht mit exportiert werden.

Exportierte Felder
Bezeichnung
Beschreibung
Kategorie
Raum
Seite
Schapp
Fach/Box
Menge

Exportierte Felder
Einheit
Minimale Menge
Zeitstempel
Hersteller
Artikelnummer
Seriennummer
Quelle

Feldreihenfolge beim Export

Probleme und Fehlerbehebung

Wiederherstellen einer beschädigten Datei

In ganz seltenen Fällen kann es auf dem PC bei einem Absturz des Betriebssystems oder bei einem Fehler beim Festplattenzugriff während der Arbeit mit Logbook vorkommen, dass die Inventardatei beschädigt wird. Sie erhalten dann beim nächsten Öffnen der Inventardatei eine entsprechende Fehlermeldung. Das Problem lässt sich in der Regel ganz einfach beheben.

1. Drücken Sie, während Sie auf das Symbol des Programms Logbook doppelklicken, unter OS X die Tasten ⌘ und ⌥ bzw. unter Windows die Tasten Strg und ⇧. Halten Sie die Tasten so lange gedrückt, bis der Dialog »Beschädigte Datei öffnen« angezeigt wird.
2. Wählen Sie die beschädigte Datei aus und lassen Sie Logbook die Wiederherstellung durchführen. Logbook fügt am Ende des Namens der beschädigten Datei »ALT« an und erzeugt eine neue Datei mit dem ursprünglichen Dateinamen. Ein Dialog informiert über die getätigten Schritte.
3. Öffnen Sie nun die neu erstellte Inventardatei und wählen Sie im Menü des Kommunikations-Popover (Button ⇅) den Button **Backup**. Speichern Sie mit dieser Funktion mit der Option **Komprimierte Kopie** eine Kopie Ihrer Datei mit demselben Namen.
4. Ersetzen Sie die wiederhergestellte Datei durch die eben erzeugte Kopie.

Falls Sie ein ungewöhnliches Verhalten bei dieser neuen Datei feststellen sollten, empfehlen wir, auf eine Sicherungskopie zurück zu greifen, die vor der Beschädigung erstellt wurde.

Updates

2K Yachting ist bemüht, Logbook und Inventory weiter zu entwickeln und um neue Funktionen zu erweitern. Eine Erweiterung des Funktionsumfangs erfolgt dann über ein Programmupdate. Informieren Sie sich auf unserer Website unter ***www.2k-yachting.de/software***.

Fehler-Report

Obwohl Logbook sich bereits in der Praxis vielfach bewährt hat, ist es nicht auszuschließen, dass während der Benutzung des Programms Fehler auftreten.
In diesem Fall wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns bei Ihnen aufgetretene Fehler mitteilen, damit wir sie in der nächsten Version beheben können. Senden Sie bitte eine E-Mail mit genauer Fehlerbeschreibung an ***support@2k-yachting.de***.

Systemvoraussetzungen

Damit Sie Logbook 3.5 bzw. Inventory verwenden können, muss Ihr Computer folgende Systemvoraussetzungen erfüllen:

- OS X 10.7.5 Lion,
  OS X 10.8 Mountain Lion,
  OS X 10.9 Mavericks,
  64-Bit Intel-Prozessor, mind. 2 GB RAM, empfohlen 4 GB RAM

- Windows 7 Ultimate, Professional, Home Premium,
  Windows 8 und 8.1 Standard und Pro Editionen:
  Intel Pentium 4 / AMD Athlon 64 oder neuer,
  mindestens 1 GB RAM, empfohlen 2 GB RAM

- FileMaker Go 13
  iPad, iPad mini, iPhone oder iPod Touch mit iOS 6 oder iOS 7
  Für den Datenaustausch mit dem PC: iTunes 10.x

2K Yachting
Leuchtenberger Kirchweg 46a
40489 Düsseldorf
Germany
Tel. +49.211.93889933
E-Maill: support@2k-yachting.de
Web: ***www.2k-yachting.de/logbuch***